

**Overwien** -> - E-Mail mit Excel-Tabelle für große Kalkulation  
 - E-Mail mit unseren Ergebnissen an Overwien; Butzmann korregiert.  
 - Butzmann bereitet den nächsten Unterricht vor.  
 - Evtl. 5. Mai 2007 weiterer Termin für große Kalkulation

IHK Planung Steuerung Kommunikation **S26** -> Falsche Aufgabe  
 Statt: **Kapazitätsüberdeckung** -> **Kapazitätsunterdeckung**

**Kapazitätsbedarf:**

Gewünscht		Maschine/Std.		Einrichtzeit		<b>Nutzungsgrad</b>
750000 Exemplare	:	50000 Exemplare	+	0,75 Std	:	88%
				<b>15,75 Std.</b>	->	<b>17,9 Std.</b>

**Kapazitätsbestand:**

Schicht/Std.		Schichten		<b>Planungsfaktor</b>
8 Std.	x	3	x	93,75%
		<b>24 Std.</b>	->	<b>22,5 Std.</b>

<b>Fertigungsstunden</b> für gebuchte Aufträge	=	1500 Std.	1500 Std.	->	87%
<b>Nutzungsgrad</b>	=	87%	<b>1724 Std.</b>	<-	100%

Weitergehende **Überlegungen** -> In der Prüfung immer kurz **begründen**

**Matrixorganisation:**

Das Objektprinzip wird mit dem Verrichtungsprinzip vereinigt. Hieraus resultiert eine **Überlagerung zweier Leitungsebenen**. Diese Organisationsform eignet sich insbesondere für die Lösung **innovativer und komplexer Probleme**, daher findet man die Matrixorganisation häufig in Zusammenhang mit dem **Projektmanagement**.

**Teamorientierte Organisation:**

Ziel dieses Ansatzes ist, die **Qualität** der getroffenen **Entscheidungen** zu **verbessern** und die **Durchsetzbarkeit** von Entscheidungen dadurch zu **erleichtern**, dass sie von allen Teammitgliedern getragen werden. In der Praxis ist diese Organisationsmodell jedoch nur in einzelnen Unternehmensbereichen (**Gruppenarbeit**) anzutreffen.

**Make or Buy:**

**nicht** monetäre Entscheidungskriterien -> Kostenvergleichsrechnung; **Billiger oder teurer**  
 monetäre Entscheidungskriterien -> Nutzwertanalyse, Image, Flexibilität...

**Überlegung:** Produktqualität, Versorgungssicherheit, Terminsituation, Kundenschutz, Datenschutz, Flexibilität, Unabhängigkeit, Prestige, Umweltschutz, Kapazität...

**Just in Time:**

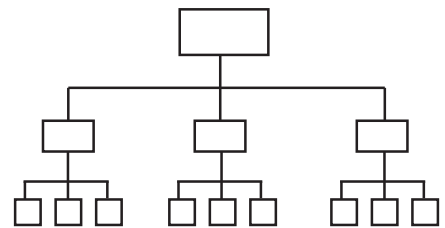
bedeutet die weitgehende **produktionssynchrone Beschaffung** der notwendigen **Fertigungsmaterialien**. Im Idealfall wird in allen Fertigungsabteilungen eine Materialbereitstellung **auf Abruf** realisiert, um so den **Materialbestand** zu **senken** und eine genaue Termineinhaltung zu gewährleisten. (**PPS-System**)

**Outsourcing:**

Konzentration auf das **Kerngeschäft** wird allgemein als **Grund** für Outsourcing verstanden. Outsourcing meint das **Auslagern von Teil- oder Gesamtprozessen** aus der eigenen Leistungskette und damit den **Zukauf** dieser Leistung von Dritten.

**Aufbauorganisation:**

Die Aufbauorganisation beschreibt die **Regelung der Beziehungen zwischen den verschiedenen Stellen** im Unternehmen. Diese Beziehungen können grundsätzlich materieller und/oder informationeller Art sein

**Ablauforganisation:**

Die Ablauforganisation regelt die **Gestaltung der Beziehungen**, d. H. die **Verbindungen, Abhängigkeiten**, aber auch die wechselseitigen Einflüsse der beteiligten Stellen im Unternehmen. Die Ablauforganisation regelt also die **dynamischen Zusammenhänge** innerhalb des **durch die Aufbauorganisation geschaffenen statischen Rahmens**.

**Prüfungstermine lt. IHK/Overwien 31.03.2007**

Freitag, 04. Mai 2007 | Mittwoch, 09. Mai 2007 | Donnerstag, 10. Mai 2007

**1. Produktionsprozesse    2. Projekt- Produktplanung    3. Führung und Organisation**

- Medienübergreifende Qualifikation

- Mediengestaltung

- Medienorientierte Datenverarbeitung

- Medienproduktion

- Projektmanagement

- Medienrechtliche Vorschriften

- Personalführung

- Personalentwicklung

- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme